

Amtliches

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **65 (2003-2004)**

Heft 4: **Moderation**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

■ Letzter dreisemestri- ger Ausbildungskurs zu Reallehrpersonen an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen, Beginn Herbst 2004

Im Rahmen der Reform der Lehrerinnen- und Lehrerbildung der Oberstufe werden ab dem Studienjahr 2003/04 an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen die neuen Lehrgänge eröffnet. Künftig werden die Studierenden während des Studiums zu Oberstufenlehrkräften phil I und phil II ausgebildet. Als Folge der Neustrukturierung wird die Ausbildung zur Reallehrkraft in Zukunft in das neue Ausbildungskonzept integriert und ebenfalls auf acht Semester ausgebaut.

Die Pädagogische Hochschule St. Gallen bietet nun den letzten dreisemestrigen Ausbildungskurs zur Reallehrkraft an. Studienbeginn wird der 19. Oktober 2004 sein. Das Studium dauert drei Semester und umfasst die notwendigen fachwissenschaftlichen und berufspraktischen Bereiche. Im ersten Semester erfolgt eine Grundausbildung, ab dem zweiten Semester beginnt die Spezialisierung in einem Fachgruppenbereich. Bis zum Diplomabschluss wird vor

■ Sprachheilschule St. Gallen: Besuchsnachmittage in St. Gallen und in Uznach

Die nächsten Besuchsnachmittage an der Sprachheilschule St. Gallen für Eltern, Lehrkräfte und Fachleute finden an folgenden Tagen statt:

Donnerstag, 15. Januar 2004

(St. Gallen)

Donnerstag, 12. Februar 2004

(St. Gallen und Uznach)

Donnerstag, 4. März 2004

(St. Gallen und Uznach)

Donnerstag, 18. März 2004

(St. Gallen und Uznach)

allem im berufspraktischen Bereich ein breites Spektrum an Fächern im Sinne der Allroundausbildung angeboten. Die Vorlesungen und übrigen Veranstaltungen werden so auf die Woche verteilt, dass den Studierenden während des ersten Semesters der Freitagnachmittag, während des zweiten und dritten Semesters der Freitag- und Dienstagnachmittag zur freien Verfügung stehen. Durch diese Rahmenbedingung können Lehraufträge auf der Realschulstufe während des ganzen Vollzeitstudiums wahrgenommen werden. Aufnahmeberechtigt sind diplomierte Primarlehrkräfte (auch Absolventen von Lehramts- und Berufsleuterkursen).

Bitte beachten Sie:

Für die Erteilung des Fremdsprachunterrichts in Englisch bzw. Italienisch an der Oberstufe im Kanton Graubünden müsste studien- oder berufsbegleitend eine Nachqualifikation erfolgen, die den in Chur von 2000–2004 angebotenen Ausbildungsgängen oder den Langzeitausbildungen für Oberstufenlehrpersonen an einer Universität bzw. Pädagogischen (Fach-)Hochschule entspricht.

Die Nachfrage für den letzten Ausbildungskurs ist bestimmt sehr gross. Deshalb bitten wir Interessierte, beim Sekretariat der Pädagogischen Hochschule St. Gallen (Telefon 071 243 94 20) ein Anmeldeformular zu beziehen und sich umgehend anzumelden.

Programm:

14.00 Uhr Empfang und Begrüssung im Konferenzzimmer

14.15 Uhr Schul-, Therapie- und Internatsbesuch, anschliessend Information im Konferenzzimmer und Beantwortung von Fragen.

St. Gallen:

Höhenweg 64, 9000 St. Gallen
Busverbindung: Bus Nr. 6,
Station Nussbaumstrasse

Uznach:

Rickenstrasse 19, 8730 Uznach
Busverbindung: Bus Richtung Ricken/
Giegen, Haltestelle «Speerblick»

Beginn 14.00 Uhr

Die Besucherinnen und Besucher sind auch ohne Anmeldung herzlich willkommen bei uns.

■ Anforderungen für die Aufnahmeprüfung an den Bündner Mittelschulen 2004

Auf den 1. Dezember 2003 ist die teilrevidierte Verordnung über die Aufnahmeprüfungen an den Bündner Mittelschulen in Kraft getreten. Der Vollzug der Verordnung liegt beim Amt für Mittelschulen. Nebst den Prüfungsterminen und den Prüfungsstandorten werden auch die Prüfungsanforderungen verbindlich geregelt. Infolge der verschiedenen Anpassungen für die kommende Aufnahmeprüfung hat sich die Publikation der stofflichen Anforderungen verzögert.

Die Bestimmungen über die Vorkenntnisse für die Aufnahme ins Gymnasium, in die Fachmittelschule und in die Handelsmittelschule können nun ab sofort auf der Homepage der Bündner Kantonsschule unter www.kanti-chur.ch abgerufen oder bei den Mittelschulen sowie beim Amt für Mittelschulen (info@afm.gr.ch, Telefon 081 256 51 51) bezogen werden.

■ Didaktikkurs Zweitsprachunterricht Italienisch

Im Rahmen der Weiterbildung für die Erteilung des Zweitsprachunterrichts Italienisch wird im Jahre 2004 der «Didaktikkurs ZSU Italienisch» für Lehrpersonen durchgeführt, welche freiwillig die Weiterbildung ZSU Italienisch besuchen. Der Besuch des Kurses ist, nebst dem Erwerb der notwendigen Sprachkompetenz, Bedingung für die Erteilung des Zweitsprachunterrichts Italienisch.

Kursdaten:

13.–15. April 2004, Teil 1

4./5. Oktober 2004, Teil 2

Anmeldung bis 31. Januar 2004 an die Projektleitung ZSU.

Weitere Auskünfte erteilt Amt für Volksschule und Sport, Projektleitung ZSU, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, Tel. 081 257 27 38/39, e-mail: josef.senn@avs.gr.ch.

Detaillierte Angaben zum Kurs können dem Programmheft «Weiterbildung Dezember 2003» entnommen werden.

■ Schulsportanlässe 2004

Datum	Schulsportanlass	Kategorien	Ort	Organisator/in
Samstag, 7. Februar 2004	KST Volleyball	Schulsportgruppen Mädchen und Knaben 7. – 9. Schuljahr	Chur (Gewerbliche Berufsschule)	Manuela Gasser
Samstag/Sonntag, 7./8. Februar 2004	J+S-Langlauf - Samstag Einzellauf - Sonntag Staffellauf	Jahrgänge 1984 - 1997	Splügen	Skiclub Tambo Splügen
Samstag, 20. März 2004	KST Unihockey (Mittelstufe)	Klassenmannschaften Mädchen und Knaben 5. und 6. Schuljahr	Davos (Sportzentrum Arkaden)	Peter Bertsch und UHC Iron Marmots Davos-Klosters
Samstag, 20. März 2004	KST Unihockey (Oberstufe)	Klassenmannschaften Mädchen und Knaben 7. – 9. Schuljahr	Chur (Gewerbliche Berufsschule)	Thomas Gilardi / Andrea Darms und UHC Rot-Weiss Chur
Samstag, 3. April 2004	KST Basketball Switcher Kidz Open	Schulsportgruppen Mädchen und Knaben 5. – 9. Schuljahr	Maienfeld	Andrea Beeli
Mittwoch, 9. Juni 2004	Schweizerischer Schulsporttag (Badminton, Basketball, Geräteturnen, Handball, Leichtathletik, Orientierungslauf, Polysportive Stafette, Schwimmen, Unihockey, Volleyball)	nur qualifizierte Mannschaften der kantonalen Schulsporttage	Chur / Felsberg	graubünden sport
Mittwoch, 16. Juni 2004	Finaltag Credit Suisse Cup Fussball	nur qualifizierte Mannschaften des KST Fussball 2003	Bern (div.)	Schweizerischer Fussballverband und Credit Suisse
Mittwoch, 15. September 2004	KST Fussball	Schulsportgruppen Mädchen und Knaben 5. – 9. Schuljahr (Qualifikation für Finalturnier Credit Suisse Cup 2005)	Landquart (Sportanlagen Ried)	Oliver Sidler
Mittwoch, 22. September 2004	KST Leichtathletik	Schulsportgruppen Mädchen und Knaben 5. – 9. Schuljahr	Landquart (Sportanlagen Ried)	Adrian Graf

KST = Kantonaler Schulsporttag

Die detaillierten Ausschreibungen inkl. Anmeldeformular werden den Schulen jeweils via Turnberaterin bzw. Turnberater ca. 1 Monat vor dem Anlass zugestellt und ausserdem auf der Homepage von graubünden sport (www.graubuendensport.ch) publiziert. Weitere Auskünfte erteilt Corina Sutter, graubünden sport, Tel. 081 257 27 54 oder E-Mail corina.sutter@avs.gr.ch.